



Sammlung Theaterzettel

Guido und Ginevra oder Die Pest in Florenz

Halévy, Fromental

1853-10-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 13. — Sonntag, den 23^{ten} October, 1853.

(Neu einstudirt:)

Guido und Ginevra, oder: Die Pest in Florenz.

Große Oper in vier Abtheilungen. Musik von Halevy.

Cosmus von Medicis, Herzog von Florenz	Herr Ditt.
Ginevra, seine Tochter	Fräul. Kern.
Manfredi, Herzog von Ferrara	Herr Kasael.
Guido, ein junger Bildhauer	Herr Schläffer.
Ricciarda, eine Sängerin	Fräul. Kohn.
Leonora, Ehrendame der Ginevra	Frau Schön.
Lorenzo, Intendant des Herzogs von Florenz	Herr Mayer.
Fortebraccio, Anführer der Lanzenknechte	Herr Stepan.
Bruder Tebaldo	
Zwei Lanzenknechte }	Herr Heller.
	Herr Janson.

Ritter, Damen, Herren, Offiziere u. Soldaten, Pagen, Diener, Landleute.

Ort der Handlung: In und bei Florenz. Zeit: Das Jahr 1552. Der zweite Act spielt mehrere Monate später als der erste.

Anfang **halb 6 Uhr**, Ende 9 Uhr. — Kasseneröffnung 4 1/2 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Nummerirte Plätze in der großen Mittel-Loge	1 fl. 45 fr.	Parterre	— 48 fr.
Reserve-Logen des mittlern Ranges	1 fl. 20 fr.	Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Reserve-Loge des untern Ranges	1 fl. —	Gallerie	— 18 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 48 fr.	Seitenbänke daselbst	— 12 fr.

☛ Billette zu den Sperrsitzen in der großen Mittel-Loge, pr. Platz 1 fl. 45 fr.
Ganze Logen im dritten Range (zu 7, 8 und 9 Plätzen), " " — 36 fr.
sind bis 12 Uhr auf dem Hoftheater-Bureau, Lit. B 2. No. 10., zu haben.

Sonntag Vormittag von 11—12 Uhr werden Billete für alle Plätze (mit Ausnahme des Parterre) an der Kasse abgegeben.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.